

Pressebericht zum Fahrplanwechsel Dezember 2021

Automobilverkehr Frutigen- Adelboden AG
Dorfstrasse 4
3715 Adelboden

Freitag, 26.11.2021

Projektleiter:
Hans Schmid, Leiter Fahrdienst

Für weitere Auskünfte nehmen Sie bitte telefonisch oder via E-Mail-Kontakt auf
T: 033 673 74 74
hans.schmid@afabus.ch

AFA Busbetrieb - Einführung der Selbstkontrolle zum Fahrplanwechsel

Zum Fahrplanwechsel vom 12. Dezember 2021 führt die AFA die Selbstkontrolle ein. Der speditive Zustieg in den Bus soll vor allem an stark frequentierten Tagen der pünktlichen Abfahrt und zur Gewährung der Anschlüsse (Fahrplanstabilität) beitragen. Mittels Stichproben werden diverse Teams, im gesamten Liniennetz der AFA, die Fahrausweiskontrollen während der Fahrt durchführen.

Seit jeher werden die Fahrgäste beim Einstieg vom Fahrpersonal empfangen, willkommen geheissen und die Fahrscheine kontrolliert. Bei Bedarf verkauft oder entwertet der Fahrer den Fahrschein. Nun folgt der Wechsel auf die Selbstkontrolle. Was sind die Gründe und welche Vorteile hat der Fahrgast? Die Entwicklung im Ticketwesen hat in jüngster Zeit enorme Veränderungen gebracht, die Digitalisierung wird in allen Bereichen, so auch im Ticketing, weitere Fortschritte machen. Die Kontrolle der digitalen Tickets und den dazugehörigen Abos nehmen mehr Zeit in Anspruch. Zeit, welche die Fahrplanstabilität negativ beeinflusst. Die Pünktlichkeit und Anschlüsse können zum Teil kaum gewährt werden. In der Schweiz sind sich viele öV-Benutzer gewohnt, ohne Kontrolle in Bus und Bahn einzusteigen. Die Kontrolle durch Fahrer überrascht viele Kunden und sie empfinden diese als nicht mehr zeitgemäss. Bis der Fahrschein gezeigt und elektronisch kontrolliert ist, vergehen wertvolle Sekunden bis Minuten.

Der Wechsel auf die Selbstkontrolle fördert das rasche unkomplizierte Einsteigen in die Busse. Das Fahrpersonal hat durch den Wegfall der Ticketkontrolle mehr Zeit um Fragen zu beantworten oder kann mit dem neuen Kassensystem auch Fahrscheine für ausgewählte Destinationen innerhalb der Schweiz ausgeben.

Mit der Einführung der Selbstkontrolle werden die Fahrgäste in unregelmässigen Abständen ihre Tickets dem Fahrausweiskontrollpersonal vorweisen müssen. Diese Kontrollen beeinflussen die Fahrzeit nicht und es entstehen somit keine verzögerten Abfahrten.

Die Selbstkontrolle wird ab dem Fahrplanwechsel, 12. Dezember 2021, eingeführt. Diese Umstellung ist für das Fahrpersonal eine Entlastung, damit sich dieses auf das Wesentliche konzentrieren kann. Entspanntes Fahrpersonal führt zu einer sicheren und pünktlicheren Fahrt durch unsere Bergwelt. Angenehme Fahrten durch unsere Täler sollen den Fahrgästen als positives Erlebnis in Erinnerung bleiben. Dafür setzt sich das ganze AFA-Team ein.